

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 36

Artikel: Der Minister ohne Kleider
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-484290>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

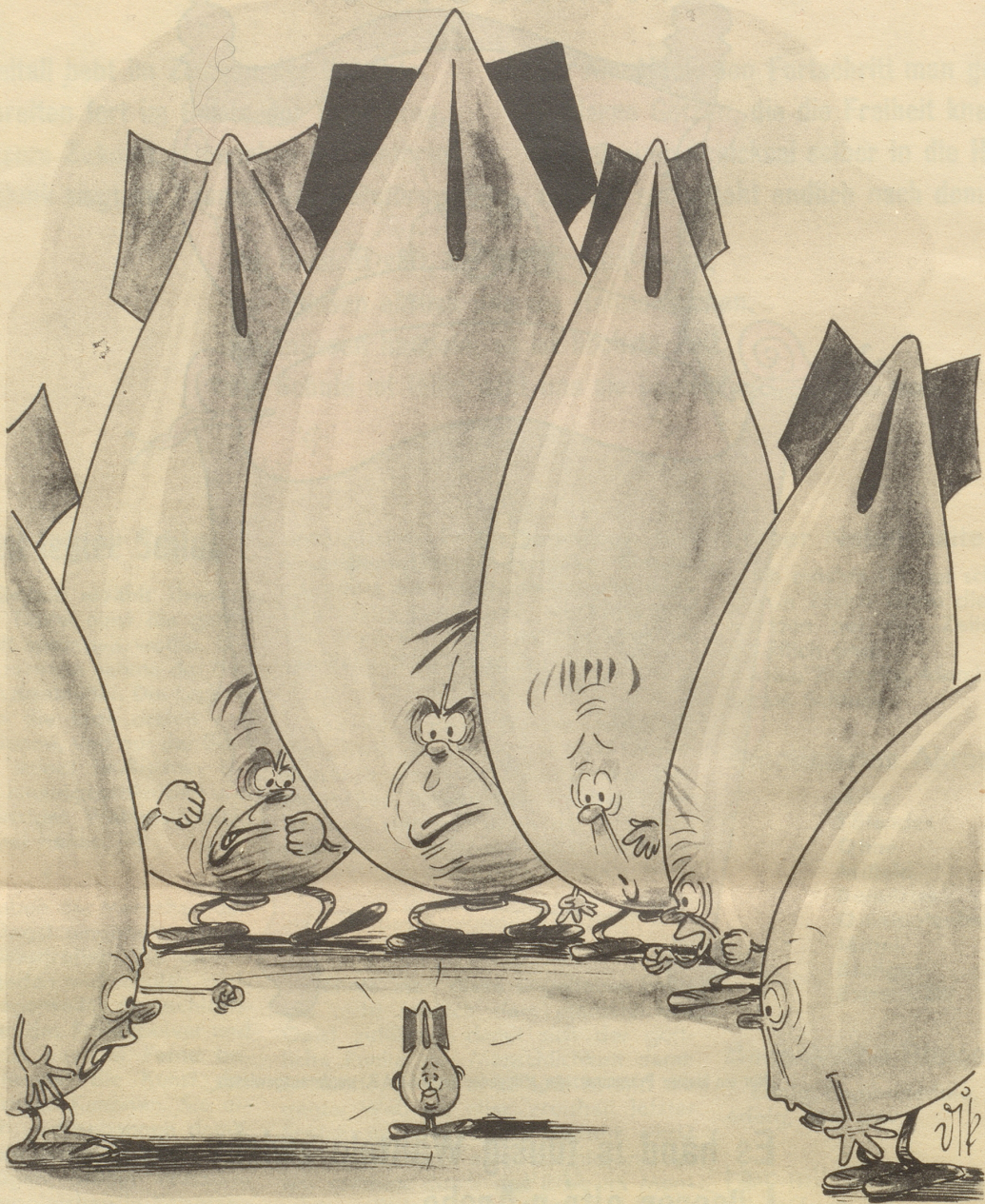
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die jüngste Mißgeburt

Der Minister ohne Kleider

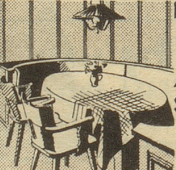
Als Ende Juni 1945 Einar Gerhardsen, der prominente Vertreter der norwegischen Arbeiterpartei, Ministerpräsident wurde, sollte er zu König Haakon in Audienz kommen und ihm die Liste

seines Kabinetts unterbreiten. Aber Einar Gerhardsen war von den Deutschen im Konzentrationslager Grini eingesperrt gewesen, und so besaß er nur noch seine Sträflingskleider. In letzter Minute gelang es ihm noch, von einem

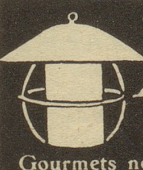
Freund einen passenden Anzug geliehen zu bekommen — und so geschah es, daß Gerhardsen, Ministerpräsident eines Volkes von früher 2,8 Millionen, in einem gepumpten Anzug seine Regierung antreten mußte! st.



Canova
Seehof-Bollerei
die originellste Gaststätte
Zürichs
Spezialitäten-Küche!
Apéro-Bar
Schifflandepl. Nähe Bellevue, Tel. 321827



NEUES HOTEL
Kirschen
ST. GALLEN
Das modern umgebaute
Hotel mit der immer
noch vorzüglichen Küche



Ein Idyll in der
Altstadt Zürichs
das Gartenrestaurant zur Eintracht
am Neumarkt 5
Gourmets notieren sich diese Adresse!